

Was muss ich bei der Nutzung von Girokonto und Girocard beachten?

- Mit Ihrer Girocard können Sie an allen Geldautomaten Bargeld von Ihrem Girokonto abheben. Wichtig: An Geldautomaten von Sparkassen in Deutschland sind Bargeld-Abhebungen mit einer Sparkassen-Girocard kostenlos. Abhebungen an Automaten anderer Banken sind meist mit Kosten verbunden!
- Für Überweisungen, Daueraufträge oder Lastschriften muss immer genügend Geld auf Ihrem Konto sein. So kann die Sparkasse Ihre Zahlungsverpflichtungen problemlos buchen und Sie vermeiden hohe zusätzliche Kosten für Mahnverfahren und Bankgebühren.
- Die Sparkasse berechnet für die Führung des Girokontos ein Basisentgelt. Einige Leistungen der Sparkasse sind mit zusätzlichen Kosten verbunden. Diese werden zu Beginn jeden Monats automatisch vom Konto abgebucht. Ihre Sparkasse gibt Ihnen hierzu gerne Auskunft.
- Die Kontoführung darf nur auf eigene Rechnung und für eigene Zwecke erfolgen, das heißt, das Konto darf nicht von Dritten genutzt werden, ohne dass dies der Sparkasse angezeigt wird.

Wichtige Sicherheitshinweise!

- Bewahren Sie Ihre PIN und Ihre Girocard stets getrennt voneinander auf! Lernen Sie die PIN am besten auswendig. Wer Ihre Girocard hat und gleichzeitig Ihre PIN kennt, kann Geld von Ihrem Girokonto abheben!
- Sollten Sie Ihre Girocard verlieren, rufen Sie bitte sofort die gebührenfreie Notfallnummer 116 116 an. Dort wird die Karte umgehend gesperrt, sodass niemand Geld von Ihrem Konto abheben kann.

Wenn's um Geld geht



Deutscher Sparkassen- und Giroverband (DSGV)
Kommunikation und Medien
Charlottenstraße 47
10117 Berlin

www.dsgv.de

September 2015

© DSGV

Das Girokonto bei der Sparkasse

Wichtige Informationen für die Eröffnung einer eigenen Bankverbindung in Deutschland.



Das Girokonto: die Bankverbindung für Ein- und Auszahlungen

In Deutschland wird der größte Teil der Zahlungsvorgänge bargeldlos über Banken und Sparkassen abgewickelt. Deshalb ist es sehr wichtig, dass jeder erwachsene Einwohner eine eigene Bankverbindung hat. In der Regel ist diese Bankverbindung ein Girokonto. Fast 40 Millionen Menschen in Deutschland haben ein Girokonto bei einer Sparkasse.



Wofür brauche ich ein Girokonto?

Das Girokonto ist der zentrale Dreh- und Angelpunkt für alle bargeldlosen Zahlungen. Zum Beispiel:

- Auszahlungen von Ämtern/Behörden (Sozialleistungen) werden oft bargeldlos geleistet, das heißt auf ein persönliches Girokonto überwiesen.
- Nur wer ein eigenes Girokonto hat, kann mit seiner Girocard Bargeld vom Geldautomaten abheben.
- Wer eine Arbeit/Beschäftigung annimmt, benötigt ein Girokonto für die Lohnzahlungen.
- Die Miete für eine Mietwohnung wird über das Girokonto dem Vermieter überwiesen.
- Geldüberweisungen ins Ausland (Heimatland oder Drittland) können schnell und sicher vom eigenen Girokonto aus erfolgen.

Welche Funktionen hat ein Girokonto?

Ein Girokonto bietet seinem Inhaber alle Möglichkeiten zur Teilnahme am Zahlungsverkehr. Hier werden alle Ein- und Auszahlungen abgewickelt und verbucht:

- **Eingehende Zahlungen** werden Ihrem Konto gutgeschrieben.
- Am Geldautomaten oder am Schalter kann **Bargeld** vom Girokonto abgehoben oder auf das Girokonto eingezahlt werden.
- Per **Überweisung** lässt sich Geld bargeldlos vom eigenen Girokonto auf ein anderes Konto im In- und Ausland übertragen.
- Überweisungen in Euro in Staaten außerhalb der Europäischen Union können mit einem „Zahlungsauftrag im Außenwirtschaftsverkehr“ beauftragt werden – auch bei Überweisungen in anderen Währungen als Euro.
- Mit **Daueraufträgen** können Sie automatisch gleichbleibende Beträge in bestimmten Abständen an einen Empfänger zahlen (zum Beispiel Miete).
- Per **Lastschrift** lassen sich Rechnungen einmalig (zum Beispiel Kartenzahlung im Supermarkt) oder wiederkehrend (zum Beispiel Telefonrechnung) bezahlen. Dazu erteilt man dem Zahlungsempfänger eine schriftliche Erlaubnis, die entsprechende Summe von Ihrem Konto einzuziehen.

Alle Kontobewegungen werden in einem Kontoauszug aufgelistet. Der **Kontoauszug** kann in der Filiale ausgedruckt werden, online eingesehen werden (kostenfrei) oder er wird per Post zugesandt (kostenpflichtig).

Wie eröffne ich ein Girokonto bei der Sparkasse?

Zur Kontoeröffnung benötigt jeder Kunde geeignete Identitäts- und Legitimationspapiere. Eines der folgenden Dokumente müssen Sie dem Berater oder der Beraterin in der Sparkasse vorlegen:

- einen Reisepass
- einen von einer deutschen Behörde ausgestellten Personalausweis
- ein durch eine deutsche Behörde ausgestelltes Passersatzpapier
- eine vorläufige Aufenthaltsgestattung, sofern darin Angaben zur Person und ein Lichtbild enthalten sind
- eine durch eine deutsche Behörde ausgestellte Duldung, sofern darin Angaben zur Person und ein Lichtbild enthalten sind

Wie geht es weiter?

Sobald das Konto eröffnet ist, erhalten Sie von der Sparkasse Ihren Kontovertrag und Ihre Kontonummer. Den Kontovertrag bekommen Sie sofort nach der Kontoeröffnung ausgehändigt. Nehmen Sie ihn zu Ihren Unterlagen/Dokumenten.

Außerdem bekommen Sie eine SparkassenCard (Girocard) und eine Geheimzahl (PIN) mit vier Ziffern. Beides, die SparkassenCard sowie die dazugehörige PIN, erhalten Sie per Post. Das dauert ca. zwei Wochen. Zuerst erhalten Sie die PIN und wenige Tage danach die SparkassenCard. Bitte unterschreiben Sie die SparkassenCard auf der Rückseite.

